



| | | |
|---|-------------------------|-----------------|
| Kreisentwicklung/ Wirtschaft/ Klimaschutz | Vorlagenart | Vorlagennummer |
| Verantwortlich: Masemann, Inga Datum: 31.08.2021 | Beschlussvorlage | 2021/334 |
| Öffentlichkeitsstatus: öffentlich | | |

Beratungsgegenstand:

Förderprogramm für Bauberatung und Investition zur Nutzung vorhandener Bausubstanz:
Verteilung der Haushaltsmittel 2021

Produkt/e:

02 Kreisentwicklung / Wirtschaftsförderung/ Klimaschutz

Beratungsfolge:

| | | |
|--------|------------|--|
| Status | Datum | Gremium |
| Ö | 16.09.2021 | Ausschuss für Wirtschaft und Touristik |
| Ö | 11.10.2021 | Kreisausschuss |

Anlage/n:

Antrag Anna Wolf/ Arndt Jakimow

Beschlussvorschlag:

Die für die Umsetzung des Förderprogramms „Bauberatung und Investitionen zur Nutzung vorhandener Bausubstanz“ zur Verfügung stehende Mittel werden wie folgt verteilt:

| | Antragsteller | Vorhaben | Zuschuss |
|---|--------------------------|------------------------------------|------------|
| 1 | Anna Wolf/ Arndt Jakimow | Umbau einer Scheune zu Wohnzwecken | 10.000 EUR |
| | | | |

Sachlage:

Es lag der Verwaltung fristgerecht ein Antrag vor.

Nr. 1)

Die Scheune aus dem Jahr 1950 befindet sich im Ortskern von Gifkendorf/ Gemeinde Vastorf und steht seit knapp 5 Jahren leer.

Die Antragsteller haben bereits im Jahr 2020 einen Zuschuss für eine Bauberatung aus dem Förderprogramm des Landkreises Lüneburg in Anspruch genommen. Der Bericht liegt der Verwaltung vor und stellt die Basis für die Umbaupläne dar.

Das Gebäude ist nicht denkmalgeschützt. Die Scheune ist in einem teilweise baufälligen Zustand und wird

im Zuge der Umbauarbeiten saniert und einer neuen Nutzung (als Wohnung) zugeführt. Die Antragsteller planen, die Wohnung nach Fertigstellung selbst zu beziehen.
Aufgrund des ortsbildprägenden Charakters werden die Außenarbeiten so sensibel wie notwendig durchgeführt und werden optisch kaum Änderungen erkennen lassen.

Die Kosten belaufen sich auf insgesamt rund 400.000 EUR, die Finanzierung ist gesichert.
Der Baubeginn ist für das Frühjahr 2022 geplant, die Fertigstellung ist für April 2023 angesetzt.

Alle Voraussetzungen des Förderprogramms werden erfüllt.

Bitte ausgefüllt abgeben bei:

Landkreis Lüneburg
Fachdienst Kreisentwicklung/ Wirtschaft/ Klimaschutz
Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg
Tel.: 041 31/ 26 1374
inga.masemann@landkreis-lueneburg.de

**Antrag auf Zuwendungen aus dem
Förderprogramm für Bauberatung und Investitionen zur Nutzung
vorhandener Bausubstanz
für den Landkreis Lüneburg**

Antragsdatum: 12.08.2021

Informationen zum Antragsteller/ -in

| | | | |
|-------------------|------------------------------|----------------|----------------------|
| Name | Anna Wolf und Arnd Jakimow | | |
| Anschrift: | Jaffestraße 6, 21109 Hamburg | | |
| Telefon: | 0162-8841009 | E-Mail: | anna.e.m.wolf@gmx.de |

Beratungsobjekt (falls nicht gleich Wohnadresse)

- Baujahr des Objektes: Dauer des Leerstandes:

- Denkmalgeschütztes Objekt
Ja Nein

Projektkurzbeschreibung

1. Zeitraum (geplanter Beginn und Ende)

Der Baubeginn ist für März 2022 geplant.
Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich im April 2023.

2. Ausgangslage und Projektbeschreibung

Beschreiben Sie kurz und eindeutig die Ausgangslage sowie die Maßnahmen die zur Förderung beantragt werden (ggf. genauere Angaben als Anlage).

AUSFÜHRLICHERE ANGABEN SIEHE DOKUMENT IM ANHANG

Das baufällige Dach wird erneuert, gedämmt, der Dachstuhl ertüchtigt und Dachflächenfenster eingebaut.

Der zukünftige Wohnbereich wird durch zwei neu zu erstellende Wände von dem Rest der Scheune abgetrennt. Die Ausschnitte in der Süd- und Westwand werden teilweise verlängert und mit Fenstern und Türen versehen. Die Westwand erhält ein zusätzliches Fenster.

Die Wände und der Boden werden gedämmt und auf Höhe des Heubodens eine weitere Ebene erstellt. Der obere Bereich der Westwand wird mit einer neuen Holzständerwand mit Holzfassade versehen und ebenfalls gedämmt.

Es erfolgt der Anschluss des Gebäudes an das Wasser-, Abwasser-, Telekommunikations- und Stromnetz, sowie die Sanitär-, Heizungs- und Elektroinstallation zusammen mit dem Innenausbau.

Eine Beschreibung des Bestands ist der Dokumentation im Anhang zu entnehmen. Eine ausführlichere Beschreibung des Bauvorhabens befindet sich ebenfalls im Anhang, sowie der Bescheid zur Bauvoranfrage.

3. Kostenübersicht

(qualifizierte Kostenschätzung der einzelnen Maßnahmen als Anlage ggf. anfügen)

siehe Kostenschätzung im Anhang

4. Finanzierung

| | |
|---|---|
| Kosten gesamt: | 399.743 € |
| Eigenanteil: | 55.363 € + 34.380 € Eigenleistung (überwiegend Holzarbeiten durch Tischler A. Jakimow) |
| Anteil Dritter/ Fördermittel: | Darlehen Sparkasse Uelzen 300.000€ |
| beantragter Anteil beim Landkreis Lüneburg | 10.000 € |

Eigenmittel

Die Aufbringung des Eigenanteils ist sichergestellt.

Sind/ werden noch andere Förderanträge gestellt?

nein

ja, und zwar bei: voraussichtlich bei KfW für Holzpellet-Heizung
in Kombination mit Solarthermie

Ich beantrage einen Zuschuss in Höhe von EUR.

Beigefügte Projektanlagen:

- Kopie amtlicher Lageplan / Flurkarte
- Eigentumsnachweis : Auszug Grundbuch der jetzigen Eigentümer
- Nachweis Alter des Gebäudes
- Nachweis Leerstand
- Finanzierungsplan
- Nachweis der gesicherten Gesamtfinanzierung

Ich bestätige die Vollständigkeit und die Richtigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben.

Die Förderrichtlinie ist mir bekannt und der Zuschuss ist ausschließlich für den genannten Förderzweck zu verwenden.

Mit der Einreichung des Antrags stimme ich der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke des Erhaltes der Fördermittel zu.
Unter nachfolgendem Link können Sie sich über Ihre Rechte (z.B. Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO) und über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten informieren:
<https://www.landkreis-lueneburg.de/datenschutz/informationspflicht> unter Fachdienst 02 Kreisentwicklung Wirtschaftsförderung.

12.08.2021 Anna Wey Andr Jakimow
Datum, Unterschrift